

Gesundheitskompetenz durch selbsthilfefreundliche Spitäler

Medienmitteilung, 17.01.2024

Auszeichnung für die Klinik Zugersee

Erfolgreiche Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen

Die Klinik Zugersee fördert und stärkt die Selbsthilfe in vorbildlicher Weise. Dafür darf sie sich neu als «selbsthilfefreundlich» bezeichnen.

Regelmässige Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen auf Augenhöhe

Die «selbsthilfefreundlichen» Spitäler und Kliniken erfüllen sechs schweizweit gültige Qualitätskriterien. Diese stellen unter anderem sicher, dass das Spital bzw. die Klinik regelmässig mit Betroffenen und Angehörigen, die sich in der Selbsthilfe engagieren, zusammenarbeitet. Die Personen werden beispielsweise eingeladen, um bei internen Besprechungen oder Patientenanlässen über ihre Erfahrungen der Selbsthilfe zu berichten.

Zudem werden alle Patientinnen und Patienten sowie Angehörige systematisch über Angebote von Selbsthilfegruppen informiert. Dazu werden jährlich drei Infoveranstaltungen zur Selbsthilfe in der Klinik Zugersee durchgeführt. Im Eingangsbereich steht gut sichtbar eine grosse Pappfigur mit Flyern zu den Selbsthilfegruppen in den Kantonen Uri, Schwyz und Zug und auch die Eintrittsmappe enthält Informationen zu den Selbsthilfegruppen.

"Entscheidend ist auch, dass es in der Klinik zwei Ansprechpersonen gibt, an welche sich Patientinnen und Patienten wenden können, wenn sie Fragen zur Selbsthilfe haben" sagt die Peerberaterin Filomena Russo, die auch für die Selbsthilfegruppe "Recovery Psychisch Gsund" mit der Klinik zusammenarbeitet.

Gleich drei Selbsthilfezentren arbeiten zusammen mit der Klinik Zugersee

Im Rahmen des Psychiatriekonkordats arbeiten die Kantone Uri, Schwyz und Zug zusammen in der psychiatrischen Behandlung. Die Zusammenarbeit zwischen der Klinik Zugersee und Selbsthilfegruppen wird unterstützt durch einen regelmässigen Austausch mit dem Zentrum Selbsthilfe Uri, der Kontaktstelle Selbsthilfe Kanton Schwyz sowie der Triangel Beratung, welche die Selbsthilfe in Zug fördert. Bruno Scheiber, der diese Zusammenarbeit von Seiten des Zentrums Selbsthilfe Uri begleitet, meint dazu: "Es ist erfreulich, wie konstruktiv und wohlwollend diese Zusammenarbeit funktioniert und welchen Mehrwert sie bringt – für die Klinik, die Patientinnen und Patienten aber auch für unsere Selbsthilfezentren».

Selbsthilfegruppen als wichtige Partner im Heilungsprozess

Die Auszeichnung «wir sind selbsthilfefreundlich» wurde gestern Abend im Rahmen eines feierlichen Anlasses von Elena Konstantinidis der Stiftung Selbsthilfe Schweiz an Prof. Dr. med. Michael Rufer, dem Chefarzt und Bereichsleiter Medizin der Klinik Zugersee überreicht. Er sagt dazu: «Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung. Sie zeigt, dass wir unseren Patientinnen

und Patienten die wichtige Möglichkeit der Selbsthilfegruppen nun ein ganzes Stück nähergebracht haben.»

Die Stiftung Selbsthilfe Schweiz will mit dem Projekt deutlich machen, dass Selbsthilfegruppen wichtige Partner im Gesundheitswesen sind. Selbsthilfegruppen entlasten Betroffene und Angehörige und helfen, mit den Belastungen einer Erkrankung umzugehen. Zudem fördern sie die psychische Gesundheit der Teilnehmenden.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Michael Rufer, Prof. Dr. med. Michael Rufer Chefarzt und Bereichsleiter Medizin der Klinik Zugersee, 041 726 38 41, Michael.Rufer@triaplus.ch

Sonya Albrecht, Fachpsychologin für Psychotherapie FSP Triangel Beratung Zug, 041 728 80 80, Sonya.Albrecht@triangel-zug.ch

Bruno Scheiber, Koordinator «Zentrum Selbsthilfe Uri», 041 874 13 94, bruno.scheiber@gesundheitsfoerderung-uri.ch

Christa Rudolf von Rohr, Koordinatorin Kontaktstelle Selbsthilfe Kanton Schwyz a.i., 041 747 68 72, christa.rudolfvonrohr@triaplus.ch

Selbsthilfe Schweiz

Seit 2000 agiert die Stiftung auf nationaler Ebene **im Dienst der gemeinschaftlichen Selbsthilfe.**

Als einzige Organisation engagiert sie sich für die Idee der gemeinschaftlichen Selbsthilfe, unabhängig von der Thematik, dem Grad der Betroffenheit oder der Form der Hilfe. Die Stiftung hat seit 2001 einen Leistungsauftrag mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV), welche sie zusammen mit 20 regionalen Selbsthilfezentren und 5 Selbsthilfeorganisationen umsetzt.

Selbsthilfe Schweiz | Neuhardstrasse 38 | CH-4600 Olten

Tel. 061 333 86 01 | info@selbsthilfeschweiz.ch

Projektleitung «Selbsthilfefreundliche Spitäler»:

Elena Konstantinidis, e.konstantinidis@selbsthilfeschweiz.ch

Te. 061 333 86 01 / 079 781 72 01